

Die Restaurierung des Folianten **„Lieferantenrechnungen,
P.u.S.W, 1917“** wurde erfolgreich abgeschlossen

Bei einer Routineinspektion im Mai 2010 mussten wir einen stark-verschimmelten Zustand des wertvollen historischen Folianten feststellen.

In dem Folianten sind handschriftliche Aufzeichnungen von Lieferantenrechnungen des Rechnungsjahres der „Pulver- und Sprengstoffwerke - P.u.S.W.“ akkurat vermerkt. Sie schließen mit der Jahressumme 101 381 363 Mark.

Das Archivberatungs- und Fortbildungszentrum Papierrestaurierung des Landschaftsverbandes Rheinland, Ehrenfriedstraße 19, 50259 Pulheim, www.afz.lvr.de, war bereit, die Restaurierung zu übernehmen.

Der Anlieferungszustand war desolat; er war offensichtlich auf einen länger zurückliegenden Wasserschaden zurückzuführen.

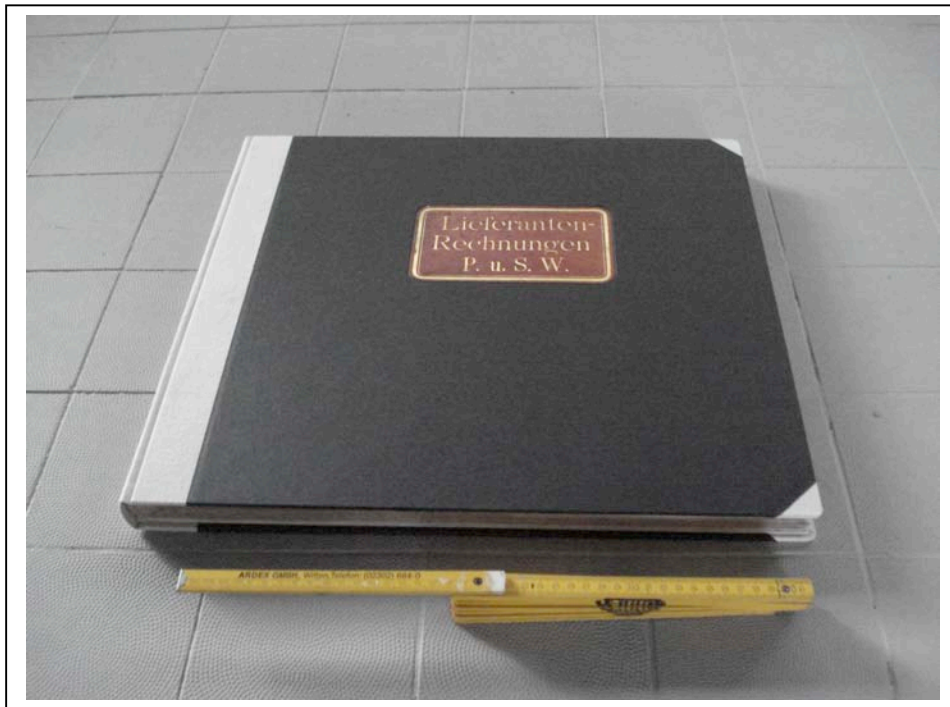


Rückseite des verschimmelten Folianten

Das Archivberatungszentrum konnte für diesen umfassenden Auftrag Fördermittel des Landschaftsverbandes für den Erhalt von rheinischen

Kulturgütern bereitstellen, so dass die Auftragssumme von etwa 2.500 € sich für unseren Verein auf 1.200 € reduzierte. Wir danken dem Papierrestaurierungszentrum in Pulheim unter Leitung von Herrn Volker Hingst für seine organisatorische und exzellente handwerkliche Unterstützung.

Nach der Restaurierung glänzt der Foliant wieder, sogar mit dem originalen Titelaufdruck auf der Umschlagseite!



Die Schimmelansetzungen waren entfernt, der Schimmel auf den einzelnen Seiten biologisch inaktiviert und die fehlenden Papierstücke auf

einzelnen Seiten geschickt ersetzt. Die letzten 25 Seiten konnten nicht gerettet werden; wohl aber die letzte Abschlussseite!

Der Viertelfalzeinband wurde wieder hergestellt, die verrosteten Heftklammern waren entfernt und durch gewachste Zwirnaht ersetzt worden.

Sicher in einem Schutzschuber (Klappkassette) verpackt wurde uns der restaurierte Foliant zur weiteren musealen Nutzung zukunftsicher übergeben.

Mehr dazu können Sie unter www.kunststoff-museum.de unter „Letzte Neuigkeiten“ lesen.